

AG Flexibilität der Plattform Strommarkt

19. August 2014, BMWi, Berlin, Raum K2 (A2.029)

1. Block 10.00 – 12.00 Uhr

- Begrüßung und Vorstellungsrunde

„Flexibilisierung des Stromsystems: Herausforderungen für Angebot und Nachfrage bei wachsendem Anteil der erneuerbaren Energien im Stromsystem“

- Perspektive 2020 – künftige Herausforderungen an das Energieversorgungssystem; Vertreter VDE: Prof. Dr. Günther Brauner, TU Wien (15 Minuten)
- Flexoptionen I – Welche Instrumente stehen zur Verfügung, wo bestehen Hemmnisse?, Dr. Christoph Maurer, Consentec (15 Minuten)
- Flexibilitätsoptionen – Potenziale und Wirtschaftlichkeit, Dr. Dierk Bauknecht, Öko-Institut (15 Minuten)
- Diskussion

Mittagessen 12.00 – 13.00 Uhr (Lichthof Haus A)

2. Block: 13.00 – 15.00 Uhr

„Aktuelle Themenfelder der Flexibilisierung des Angebots“

Technische, wirtschaftliche und regulative Aspekte der Flexibilisierung des Kraftwerksparks

- Technische Möglichkeiten der Flexibilisierung, Vertreter VDI: Prof. Dr. Klaus Görner, Universität Duisburg-Essen (10 Minuten)
- Einschätzung aus Betreiberperspektive I, Dr. Hans-Günter Schwarz, RWE (10 Minuten)
- Einschätzung aus Betreibersicht II – KWK-Perspektive; Michael Kranz, Stadtwerke Hannover (10 Minuten)

Diskussion (30 Minuten)

- Abbau regulativer Hemmnisse: Aktuelle Entwicklungen zur Anpassung des regulativen Rahmens, Dr. Kathrin Thomaschki, BNetzA (15 Minuten)
- Aktivitäten der Strombörse zur Stärkung der Anreize für Flexibilisierung, Dr. Maximilian Rinck, EEX (10 Minuten)

Diskussion (35 Minuten)

Kaffeepause 15.00 – 15.30 Uhr (Lichthof Haus A)

3. Block: 15.30 – 17.30 Uhr

„Aktuelle Themenfelder der Flexibilisierung der Nachfrage“

a.) Ausgesuchte Hemmnisse der Flexibilisierung der Nachfrage

- Vortrag Dr. Marian Klobasa, Fraunhofer ISI (15 Minuten)
- Diskussion

b.) Die Dynamische EEG-Umlage - Ein Vorschlag zur Flexibilisierung der Nachfrage

- Vortrag Dr. Thies F. Clausen, Agora Energiewende (15 Minuten)
- Diskussion

4. Abschluss: ca. 17.30 Uhr

Abschließende Wortmeldungen, zusammenfassende Schlussworte

Ende der Veranstaltung ca. 17.45 Uhr